

Clausensee - Seelenfels - Heidelburg - Wolfsschlucht



Erlebnis ★★★★★
Landschaft ★★★★★

Länge 9,1 km
Höhenmeter ▲ 295 m
▼ 295 m
Dauer 0:00 h

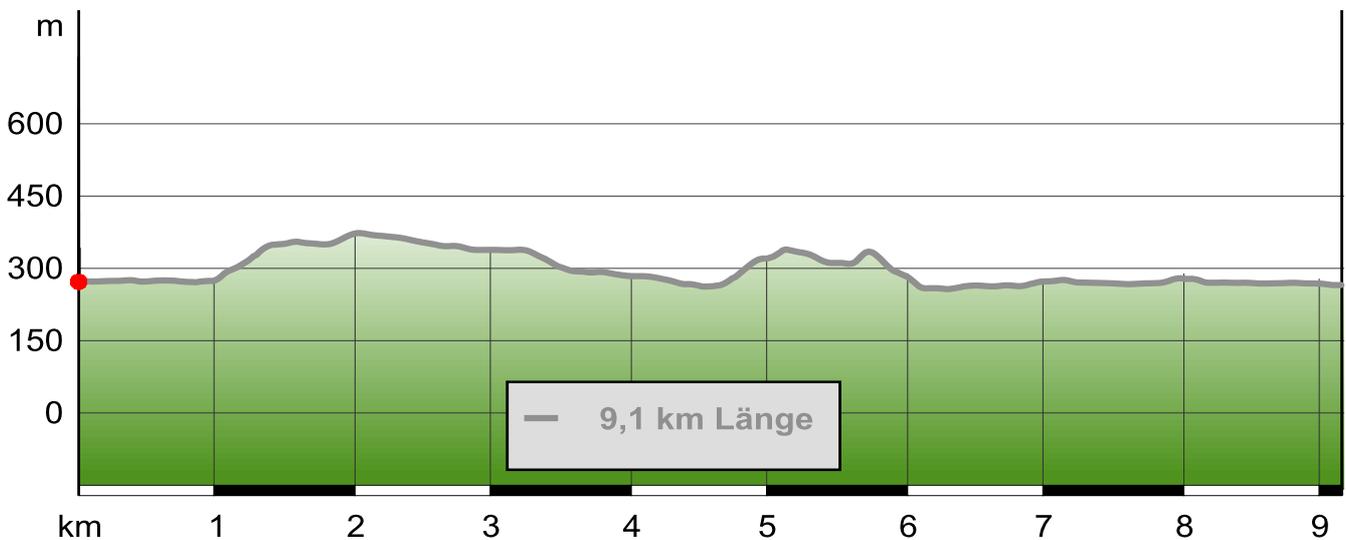
Schwierigkeit **mittel**
Kondition ★★★★★
Technik ★★★★★

Empfohlene Jahreszeiten

J F M A M J J A S O N D



Clausensee - Seelenfels - Heidelsburg - Wolfsschlucht



Beschreibung

Kurzbeschreibung

Ein See, ein Fels, eine Burg(ruine) und eine Schlucht. Diese Tour überzeugt gleich mit vier Highlights am Weg.

Startpunkt der Tour

Clausensee

Wegbeschreibung

Die Wanderung beginnt am Camping Clausensee. Hier steigen wir ein, auf den Pfad des Jakobspilgerweges und folgen diesem in westliche Richtung, parallel zur K 32, bis zur Hundswiehersägemühle. Wir passieren das Gasthaus "Zur Heidelsburg" und halten uns, nachdem wir das Hundsbächel überquert haben, scharf rechts. Gleich links folgen wir einem schmalen Pfad in den Wadgasser Wald hinauf. Dieser mündet auf den Pfälzer Waldpfad (grün-weiße Markierung), dem wir nun entlang des Seelenfelsenpfades folgen. Am Ende des Seelenfelsen macht der Weg eine scharfe Rechtsbiegung und mündet auf einem breiteren Weg. Diesem folgen wir links. Beim Hinweisschild in die Wolfsschlucht biegen wir rechts ab und durchwandern diese, bis wir auf den breiten Weg entlang des Dinkelbächels stoßen. Diesem folgen wir links bis zur Straße. Hier treffen wir wieder auf die Pfälzer Waldpfad-Markierung (grün-weiß) und folgen dieser den steilen Pfad hinauf zur Heidelsburg. Dort umrunden wir das Plateau auf dem Heidelsburgpfad und wandern dann durch das römische Tor den Weg hinab ins Schwarzbachtal (ohne Markierung). Unten im Tal folgen wir der K 32 in östlicher Richtung, überqueren rechts die Brücke in Richtung Clausen und biegen nach etwa 65 m links auf den breiten Weg in Richtung Clausensee. Diesem folgen wir in ohne Umweg bis zu unseren Ausgangspunkt am Clausensee.

Anfahrt

Von Waldfischbach-Burgalben der K32 in Richtung Leimen/Clausensee folgen.

Parken

Parken am Camping Clausensee möglich.

Zielpunkt der Tour

Clausensee

Eigenschaften



geologische Highlights



Rundtour

Autor und Quelle

Autor	Andrea Lieb
erstellt	09.11.2011
geändert	02.05.2012
Quelle	Südwestpfalz Touristik e.V.

